

VABÖ Newsletter

Verband Abfallberatung Österreich

i info



**Sekt.Chef DI
Dr. Leopold Zahrer**

Abschied des Sekt.Chef DI Dr. Leopold Zahrer

**Sehr geehrte Abfall- und UmweltberaterInnen!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Die AbfallberaterInnen sind für das Lebensministerium und für mich persönlich als Leiter der zuständigen Sektion die Multiplikatoren, die zugegebenermaßen manchmal sehr komplexe Fragestellungen der Abfallwirtschaft - insbesondere in der Einhaltung der Abfallhierarchie - den BürgerInnen nachvollziehbar und einsichtig zu machen haben. In dieser Funktion sind Sie wesentliche Garanten, dass Abfallvermeidung und -verwertung in der kommunalen Abfallwirtschaft einen hohen Stellenwert inne haben. Es war mir daher die Kooperation und Unterstützung ein wichtiges Anliegen, da die Abfall- und UmweltberaterInnen unerlässliche Begleiter bei der Umsetzung abfallwirtschaftlicher Themen sind.

Mein besonderer Dank gilt daher Ihnen, die Sie durch Ihr persönliches Engagement ganz enorm dazu beigetragen haben, dass Österreich auf diesem Gebiet führend in Europa ist. Für diese Leistungen und die gute Kooperation möchte ich Ihnen herzlich danken und Sie ermutigen, auch weiterhin für eine nachhaltige Abfall- und Ressourcenwirtschaft unermüdlich tätig zu sein.

Nach mehr als 20 Jahren Leitung der Sektion mit dem Schwerpunkt Abfallwirtschaft, darf ich mich mit 01.11.2011 nunmehr privaten Dingen verstärkt zuwenden und werde mich um meine eigene sinnvolle Weiterverwendung in einem mehr oder weniger geruhsamen „Ruhestand“ bemühen.

Für Sie alle wünsche ich alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft und für die künftigen Generationen!

**Ihr Leopold Zahrer
SektChef i.R.**





news



Foto: Lebensmittelministerium

Weitergabe von Lebensmittel an soziale Einrichtungen - Leitfaden

Im Rahmen der Initiative „Lebensmittel sind kostbar“ hat das Lebensmittelministerium in Kooperation mit dem BMfG einen „Leitfaden für die Weitergabe von Lebensmittel an soziale Einrichtungen“ herausgegeben.

Ziel ist es, Informationen zum Thema Weitergabe von für den menschlichen Verzehr geeigneten aber nicht marktgängigen Lebensmitteln zu geben. Als Zielgruppe sind einerseits Unternehmen angesprochen, die sich vor einer Weitergabe von Lebensmitteln einen Überblick verschaffen möchten, als auch Lebensmittel empfangende Sozialeinrichtungen, welche Unterstützung bei unklaren rechtlichen Fragestellungen benötigen.

Der Leitfaden steht als Download zur Verfügung oder kann über die Publikationsdatenbank des Lebensmittelministeriums bezogen werden. Infos und Download unter

www.lebensministerium.at

i info



Foto: Lebensmittelministerium

Taste the waste - Dokumentarfilm

Ein Teil der Initiative „Lebensmittel sind kostbar“ war die Österreich-Premiere des Dokumentarfilms "Taste the Waste", der sich mit der globalen Verschwendung von Lebensmitteln beschäftigt. Der Film startete am 11.11.2011 in den heimischen Kinos. Interviews mit Supermarkt-DirektorInnen, MüllarbeiterInnen, KöchInnen und LandwirtInnen geben Einblick in die weltweite Lebensmittelverschwendung. Es werden auch Alternativen aufgezeigt, um unserem Essen mehr Wertschätzung entgegen zu bringen und die Verschwendung zu stoppen.

Mit der Menge Brot, die allein in Wien täglich weggeworfen wird, könnte man ganz Graz (280.000 Einwohner) versorgen. Und die weggeworfenen Lebensmittel Europas und Nordamerikas würden dreimal ausreichen, um alle Hungernden in der Welt satt zu machen. Mehr dazu unter:

www.lebensministerium.at

www.taste-the-waste.at



news



Foto: www.cerrec.eu

Neues Netzwerk für alte Dinge

Reparatur- und Re-Use Zentren und Netzwerke in Zentral-Europa

Mit der Novellierung der Europäischen Abfallrahmenrichtlinie, wurde die „Vorbereitung zur Wiederverwendung“ als neue Stufe der Abfallhierarchie noch vor der stofflichen Verwertung (Recycling) eingeführt.

Durch das Projekt CERREC soll der Auf- bzw. Ausbau von Reparatur- und Re-Use Zentren und Netzwerken in den zentral-europäischen Ländern gefördert werden. Kernaufgaben sind: „Vorbereitung zur Wiederverwendung“ als neue Form des Abfallmanagements forcieren, Re-Use zu einem Hauptaufgabengebiet der Abfallbehandlung zu machen und gleichzeitig auch ein breites Bewusstsein dafür in der Bevölkerung zu schaffen. Mehr dazu unter:

www.cerrec.eu

Aktionswoche & Werbefilm**Die Europäische "Abfallvermeidungswoche" (EWWR)**

Diese Woche ist geprägt durch verschiedenste Aktionen, die europaweit das Bewusstsein zum Thema "Abfallvermeidung und Abfallreduzierung" aktivieren und verstärken sollen.

Aktionswoche: 19. - 27. November

Mehr dazu unter

www.nachhaltigkeit.at

Werbe-Video dazu unter: <http://vimeo.com/20643178>

Symposium**„Zukunftssymposium 2011“*****Herausforderungen und Chancen für eine nachhaltige Gesellschaft***

Wie wird die Umwelt aussehen, in der wir künftig leben? Werden uns weiterhin Ölvorkommen und Klimawandel beschäftigen oder setzen wir auf erneuerbare Energien, auf neue Technologien? Wie können wir jetzt diese Entwicklung beeinflussen?

Datum: 25. November 2011

Ort: 2540 Bad Vöslau

Mehr dazu unter

www.umweltberatung.at

Tagung**„Vorbeugen statt nachjammern! Resilienz: Krisensicherheit durch nachhaltiges Handeln?“**

Drei ReferentInnen spannen in ihren Vorträgen einen inhaltlichen Bogen von der Resilienz in Ökosystemen bis hin zur Resilienz in gesellschaftlichen Systemen.

Datum: 30. November 2011

Ort: 1010 Wien

Mehr dazu unter

www.nachhaltigkeit.at

Veranstaltung**Mut zur Nachhaltigkeit**

Wie kann der Wandel in Richtung nachhaltige Entwicklung gelingen und welche Faktoren sind dafür ausschlaggebend? In der Reihe „Mut zur Nachhaltigkeit“ präsentieren ExpertInnen aus der Wissenschaft und VertreterInnen aus der Praxis Konzepte und Szenarien, diskutieren Handlungsoptionen und stellen sich den kritischen Fragen des Publikums.

Datum: 15. Dezember 2011

Ort: 1090 Wien

Mehr dazu unter

www.umweltbundesamt.at

ANMELDUNGEN UND ABMELDUNGEN

Um Ihnen die VABÖ-Newsletter **AN**meldung oder **AB**meldung zu erleichtern, haben wir folgenden Link für Sie eingerichtet, - *bitte klicken Sie auf:* www.vaboe.at

[> impressum](#)

HerausgeberIn und MedieninhaberIn:

VABÖ - Verband Abfallberatung Österreich, www.vaboe.at

Anschrift MedieninhaberIn: VABÖ, c/o ARGE Abfallvermeidung, Dreihackengasse 1, 8020 Graz, vaboe@arge.at

Der VABÖ-Newsletter erscheint 12 Mal pro Jahr.

Diese Publikation wird vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) unterstützt.



Lebensministerium.at

Der Versand dieses Newsletters erfolgt mit Unterstützung der ARGE Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und nachhaltige Entwicklung GmbH.

VABÖ-Newsletter und VABÖ-Homepage werden vom ARA System unterstützt.